



© Paul Ott

Der neue Hauptsitz der Volksbank Südtirol in Bozen stammt vom Architekturbüro Christian Rübberth und stellt sich als freie Zickzack- bzw. mäandernde Struktur dar, mit großzügiger Glasfassade. Das Interiordesign gestalteten INNOCAD mit dem Südtiroler Architekturbüro bergundtal. Es bricht mit dem herkömmlichen hierarchischen Bild einer Bank. „New Working“ entsprechend gibt es keine Einzelbüros, sondern eine freie Raumstruktur, flexibel und kommunikativ. Offene Großraumbüros wechseln sich mit halboffenen Gruppenbüros und geschlossenen Besprechungsräumen ab, Sitznischen und Telefonboxen bieten zusätzliche Rückzugs- und Begegnungsbereiche.

Zwei wesentliche Raumelemente prägen das Interiordesign: Das „Berg & Tal-Möbel“ einerseits, definiert die 8.000m² Gesamtfläche der Konzernzentrale. Es teilt den Raum in seine Funktionen, ist ein Kommunikations- wie Verweilmöbel und bietet Stauraum. Wie eine Gebirgskette zieht es sich durch – sowohl Form als auch Material (Eiche) nehmen Bezug auf die umliegende Landschaft. Andererseits gibt es zentrale Kerne aus Beton, die sich wie Raumskulpturen über alle vier Geschosse ziehen und Stiegenhäuser, Lift, Teeküchen und Nasszellen beinhalten. Die Südtiroler Künstlerin Esther Stocker hat diese Elemente mit „Wall Works“ gestaltet, die mit der schwarz-weißen Struktur Assoziationen an die Stämme der regionaltypischen Birken wecken.

Auch andere Gestaltungselemente des Interiordesigns korrespondieren mit der umliegenden Landschaft: Der Besprechungsraum „The electric blue Water Room“ ist eine Referenz an Seen und Flüsse dieser Gegend und „The Stone Room“ verweist auf Südtirols Tradition im Holz- und Bergbau, mit einer Wand aus grau-braunem Schiefer und Beleuchtungsobjekten der 13&9 „Rock Collection“ für Wever & Ducré, in natürlich und zugleich elegant schimmernden Texturen; ebenso das Farbkonzept in Schwarz, Weiß, Grau mit sattgelben Einsprengsel.

Das Erdgeschoss ist reiner Kommunikationsort, nach innen wie nach außen: Unterschiedliche Besprechungs- und Konferenzräume bilden eine Einheit mit der Bankfiliale sowie dem Café und ermöglichen mannigfaltige Formen der Begegnung mit den Kunden, die Kinderkrippe ist zudem ein zeitgemäßes Signal des Arbeitgebers

Headquarter Südtiroler Volksbank

Schlachthofstraße 55
39100 Bozen, Italien

ARCHITEKTUR
INNOCAD
ergundtal gmbh.

BAUHERRSCHAFT
Südtiroler Volksbank AG

KUNST AM BAU
Esther Stocker

FERTIGSTELLUNG
2015

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSdatum
27. August 2017



© Paul Ott



© Paul Ott



© Paul Ott

Headquarter Südtiroler Volksbank

an seine Mitarbeiter. (Text: Architekten, bearbeitet von Martina Pfeifer Steiner)

DATENBLATT

Architektur: INNOCAD (Martin Lesjak, Peter Schwaiger), bergundtal gmbh.

Bauherrschaft: Südtiroler Volksbank AG

Kunst am Bau: Esther Stocker

Fotografie: Paul Ott

Funktion: Banken und Börse

Planung: 10/2013 - 04/2014

Ausführung: 04/2014 - 05/2015

Nutzfläche: 8.000 m²

Baukosten: 2,5 Mio EUR

PUBLIKATIONEN

AIT, Architektur Aktuell, Contract Magazine, Detail, Designer Designing, db Deutsche Bauzeitung, H.O.M.E., Interior Design Magazine, Interior Fashion, More Than Design, 100 Spaces,

In nextroom dokumentiert:

Best of Austria, Architektur 2016_17, Hrsg. Architekturzentrum Wien, Park Books, Zürich 2018.

AUSZEICHNUNGEN

2017 Nominee - German Brand Award 2018

2016 Finalist - Architizer A Awards

2016 Winner - Office Application Award 2016

2016 Nominee - German Design Award 2017

2016 Nominee - German Brand Award 2017

2015 Winner - Make It Work Awards by Interior Design

2015 Honoree - KlimaHaus Awards

2015 Nominee - German Design Award 2016

2015 Honoree - Interior contract award by AIT

2015 Winner - Best Architects 16

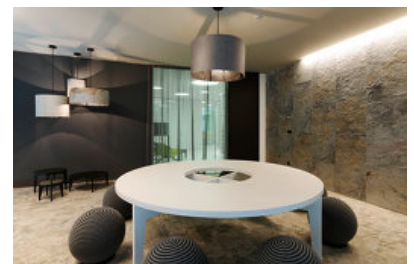
2015 Winner - ICONIC Awards 2015 (x2)



© Paul Ott



© Paul Ott



© Paul Ott

Headquarter Südtiroler Volksbank



© Paul Ott



© Paul Ott



© Paul Ott

